

Reisegelegenheiten.
HAMBURG-AMERIKANISCHE
 Paketfahrt-Aktien-Gesellschaft.
 Von **NEW YORK** nach **HAMBURG**
 via Southampton



Sicher - Schnell - Bequem
 Die neuen
Doppelschrauben-Schnelldampfer
 von 10,000 Tonnen und 12,500 - 16,000 Pferdekraft
 gehören zu den
Schönsten und größten Schiffen der Welt.
 Dieser Linie gebührt der Ruf, alles bisher
 auf dieser Route an Schnelligkeit, Geborgenheit
 und Sicherheit zu haben. Die schnellste Fahrt
 kommt einer Reise von wenig mehr als
SECHS TAGEN
 nach Lauenburg gleich.
 Die am weitesten entwickelten Dampfer befinden den regulären
 Diensten zwischen Hamburg und New York.
 Durchбилет zu niedrigen Preisen.
 Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Aktien-Gesellschaft,
 7 Wallstraße, Hamburg und 37 Broadway, New York.

Man wende sich an
C. B. RICHARD & CO.
 General-Versorger-Agenten.
 56 La Salle Str., CHICAGO. 61 Broadway, NEW YORK.

BALTISCHE LINIE
 NEW YORK-STETTIN
 C. B. RICHARD & CO.

UNION LINIE.
 NEW YORK-HAMBURG
 C. B. RICHARD & CO.

HAMBURG-BALTIMORE-LINIE
 C. B. RICHARD & CO.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
 und
NEW-YORK!
 Lieber **2,000,000**

Norddeutscher Lloyd
 schnelles und bequemes Reisen
 sicher und über das Meer beschützt worden.
Schnelldampferfabrik!
 Kurze Seereise in neun Tagen
 zwischen
Bremen und New York.
 Die berühmten Schnell dampfer
Uter, Trave, Saale, Ems, Lahn,
Eider, Werra, Fulda, Elbe.
 Sonnabends und Mittwochs von
Bremen.
 Sonnabends und Mittwochs von
New York.

Deltrich & Co., Green A. 2.
 Agent für Scranton.

Eine vorzügliche Gelegenheit
 zur Ueberfahrt zwischen Deutschland und Amerika
 bietet die bewährte und beliebte Baltimore Linie des
Norddeutschen Lloyd,
 die rühmlichst bekannt, sowie die neuen
 und erprobten 6000 Tons großen Postdampfer
 dieser Linie fahren regelmäßig wöchentlich
 zwischen
Baltimore und Bremen
 direct,
 und nehmen Passagiere zu sehr billigen Preisen.
 Gute Verpflegung! Größtmögliche
 Sicherheit. Schnellster Verlauf der Ueber-
 fahrt. Beste Bekleidung der Passagiere. Gute
 Verpflegung auf der Reise nach dem Meere.
 Bis Ende 1888 wurden mit Lloyd Dampfern
1,855,513 Passagiere
 glücklich über den Ocean befördert, gemäß ein
 solches Zeugnis für die Beliebtheit dieser Linie.
 Weitere Auskunft ertheilen:
A. Schumacher & Co., Gen'l Agenten,
 No. 5 Süd Gay Straße, Baltimore, Md.,
 oder deren Vertreter im Auslande.

Deutsche Metzgerei
 von
Caspar Jann,
 No. 416 Süd Washington Avenue.
 Alle Fleischsorten von der besten Qualität
 und stets frisch; dergleichen die schmackhafte-
 sten Würste jeder Art.
 Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes
 Corn Beef und das feinste Pöselfleisch stets
 in großer Auswahl.
 Bestellungen per Post werden prompt ausge-
 führt und zu einem Befolge des Geschäftes
 freundschaftlich eingeladen.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
 319 Cadawanna Avenue.
 Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand-
 und Taschenuhren, die er in allen Preisen
 absetzt und die er in allen Preisen
 reparirt.
 Reparaturen an Wand- und Taschenuhren,
 Schmelze jeder Art, und alle in mein Geschäft
 einschlagende Verrichtungen.

Vergeßt nicht,
 daß man jederzeit die besten Waaren beim
 Kaufe von Taschenuhren, Wanduhren, Schmuck-
 sachen, Silberwaaren etc. bei
Freeman,
 erhalten kann. Ein großer und eleganter Vor-
 rath der neuesten Waaren, auf die solideste Art
 verfertigt, fortwährend vorräthig; alle ver-
 kauften Artikel werden garantirt.
 Reparaturen an allen Uhren und Schmuck-
 sachen zu sehr billigen Preisen.
C. W. Freeman,
 Valley Haus Block, 106 Cadawanna Ave.

Charles Schlager,
Realeigentum Broker,
 138 Wyoming Ave., Scranton,
 gegenüber dem Borell Haus.
 Es wird um freien, Kaufsüchtige bei uns zu
 sehen wenn du
 verbesserter oder unverbessertes
 Eigenthum
 taufen willst wir können dich zufrieden stellen.
 Willst du verkaufen, so ist es auch zu deinem
 Vortheil, bei mir vorzufragen. Telephon.

Werthvolles Eigenthum
 zu verkaufen,
 der Hinterlassenschaft der verstorbenen Catharine
 Schabert angehörend. Dasselbe besteht aus den
 folgenden Ecthen:
 2 Lots an Marionstraße, zwischen Wyoming
 und Washington, 40 bei 162 Fuß zur Weite.
 1 Lot an Marionstraße, 32 bei 162 Fuß.
 1 Lot an Wyoming Ave., 40 bei 202 Fuß.
 7 Lots an Adams Ave., je 40 bei 162 Fuß.
 Die Wohnhäuser No. 1409 und 1411 Con-
 trolson Avenue, in gutem Zustande, mit Lot
 46 bei 232 Fuß.
 Haus und Lot No. 410 Oliversstraße, zwischen
 Wyoming und Washington.
 Obiges Eigenthum wird unter günstigen Be-
 dingungen verkauft von
Chas. Trapp, Executor,
 415 R. Washington Ave.

Zwei Farms
 in Jefferson Township (in der West), in gutem
 Zustande, mit allen nöthigen Gebäuden
 werden billig verkauft oder gegen Stadtgrund-
 stück ausgetauscht. Nachfragen bei Franz
 Kaufmann, oder Jakob D. Reiser, Jeffrey-
 son Township.

Haus zu verkaufen:
 Ein schön eingerichtetes Wohnhaus 18 bei 26, volle
 Lot, ist billig zu verkaufen. Nachfragen am
 Platz, 746 Vesey Straße. 21
Agenten verlangt.
 Ich möchte gerne einige tüchtige Deutsche
 haben, um Nähmaschinen und Drechsel zu ver-
 kaufen. Gute Leute erhalten gute Löhne.
A. E. Nettels,
 No. 309 Sprucestraße.

Lieblich der Hausfrauen—
 Pillebury's Vest—verkauft bei Fred. J.
 Widmayer, 530 Lada. Ave.
 —Die Schulen von Scranton wurden
 am Freitag geschlossen.
 —Die Schullehrer wurden am Dien-
 stag für Juni bezahlt.
 —Der Maschinen Anton Hartmann, von
 Centre Straße, zerquetschte sich am
 Mittwoch bei der Arbeit einen Finger.
 —Abokat H. A. Chase liegt in der
 Wohnung seines Vaters in Denton
 schwer krank darnieder.
 —Die Green Ridge Lumber Co. er-
 hielt am Donnerstag in Harrisburg ein
 neues Charter. Das Kapital ist \$100,
 000.
 —Die Hitze war in den letzten Ta-
 gen wahrhaft abscheulich und dabei hat-
 ten noch Hunderte innerlich eingekei-
 chelt, besonders die demokratischen Politiker.
 —Ein Feuer in dem Geschäftslokale
 von C. Trivarsch, 331 Penn Avenue,
 verursachte am Donnerstag Nachmittag
 einen Schaden von etwa \$100.
 —Wegen des demokratischen Con-
 vences hat man sieben tüchtige Telegra-
 phisten von New York hierher kommen
 lassen.
 —Ein Kerl namens John King,
 alias Bull, der in Buffalo wegen Noth-
 sucht verurtheilt und dort inhaftet, wurde
 hier verhaftet und der dortigen
 Polizei übergeben.
 —Alfred Gilmore, von 1849 bis
 1853 Congressrepräsentant des Butler
 Distriktes, starb am Sonntag in New
 York. Der Mann war ein Bruder von
 Richter Gilmore und hier wohlbekannt.
 —Wie wir hören, wird sich Herr
 George Kimball in nächster Zeit mit einer
 Dame von Calicut, N. Y., Tochter
 des dortigen Bierbrauers, vermäh-
 len.
 —Die neue Odd Fellows Halle in
 Moscow, ein großer Holzbau mit Ge-
 schäftslokale in der ersten Stockwerk,
 wird am Freitag Nachmittag dieser
 Woche eingeweiht werden.
 —Frl. Fröhlich wird während den
 Schulferien von jetzt bis 15. August in
 einem Zimmer der Hochschule eine deut-
 sche Klasse einrichten und zwar jeden
 Tag Nachmittag von 4-6 Uhr. Das
 Schulgeld beträgt per Monat \$1.00.
 —Herr Frig Martin erhielt am Frei-
 tag von New York eine Schilddrüse,
 welche 200 Pfund wog. Diefelbe ist
 ausreichend zum Lunch während der
 Dauer des demokratischen Staatscon-
 vences, der jetzt hier tagt.
 —Zur Feilung von Grouse gebraucht Dr.
 Thomas' Electric Oil nach Bericht. Es ist
 das beste Mittel für plötzliche Krämpfe von Er-
 kältungen, Schmerzen, Entzündungen und Ber-
 legungen.

Wie ist dies?
 Wir bieten einhundert Dollars Belohnung
 für jeden Fall von Raub, der nicht durch
 Einbruch von Hall's Raubartur geschieht
 werden kann.
 J. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, D.
 Wir die Unterzeichneten haben Fr. J. Cheney
 seit dem letzten 15 Jahren gekannt und halten
 ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Ge-
 schäftsverhandlungen und finanziell befähigt,
 alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlich-
 keiten zu erfüllen.
W. H. & T. Ross, Großhändler-Droguirten,
 Toledo, D.
 Wolgang, Simann & Marvin, Großhan-
 dels-Droguirten, Toledo, D.
 Hall's Raubartur wird innerlich genom-
 men und wirkt auf das Blut und die schleimig-
 en Überläufe des Systems. Jequaife frei
 verkauft. Preis 75 Cts. für die Flasche. Ver-
 kauf von allen Apothekern.

— Herr Abokat Samuel Amerman
 wurde am Dienstag Vormittag mit Frä.
 Ella M. Van Dort getraut. Das Paar
 trat sofort eine Reise nach New York
 an und wird von dort aus nach Europa
 abbrechen, um etwa zwei Monate ent-
 fernt zu bleiben.

— Den demokratischen Delegaten
 wurden von Leuten jeder Partei Auf-
 merksamkeiten erwiesen. Sollte es an
 Logisplätzen mangeln, so ist ihnen die
 Amory Kostenfrei angeboten worden;
 auch Privatzimmer in verschiedenen
 Eprihenhäusern sind dem Comité zur
 Verfügung gestellt. Man zweifelt nicht,
 daß alle Deputierten hier untergebracht
 werden können.

— Herr Feuerwerk, Radeten,
 Feuercräders, Springer, Näder u. f. w.
 in großer Anzahl und zu den aller-
 billigsten Preisen, Groß und Detail.
 Verkauf nicht vorzuspreden bei
 J. D. Williams & Co.,
 253, 314 Cadawanna Ave.
 — Herr Friedrich Schray hat das
 Henrich'sche Delikatessen-Geschäft No. 233
 Penn Avenue käuflich erworben und
 als schon eröffnet. Er wird sich be-
 streben, alle in sein Geschäft ein-
 schlagenden Waaren von bester Qualität und zu
 niedrigen Preisen zu halten, und es
 sind bereits neue Waarenlieferungen ein-
 getroffen. Herr Schray empfiehlt sein
 Geschäft den Deutschen bestens.

— Die Eisenindustrie scheint dieses
 Jahr lebhafter, wie je zuvor, und wird
 sich auch für den Rest des Jahres auf
 diese Basis halten. Die Cadawanna
 Eisen & Stahl Co. von hier hat Auf-
 träge, welche sie bis zum Oktober thätig
 halten, und hat den Preis der Schienen
 um einen Dollar die Tonne erhöht.
 Ebenso ermutigend lauten die Berichte
 aus andern Gegenden.
 — Die Herren Ed. Günster, jr., und
 George Kinball haben im Zimmer No.
 2 und 4 im Library Gebäude ein Ge-
 schäftsbureau eröffnet und werden als
 Spezialität die Feuerversicherung, den
 An- und Verkauf von Realeigenthum,
 Collectionen und ähnliche Arbeiten be-
 sorgen. Beide Herren sind hier
 zu wohl bekannt, um einer weiteren
 Empfehlung zu bedürfen.
 — Herr Charles Madison hat mit Rück-
 sicht auf die Feuergefahr durch unvor-
 sichtige Handhabung von Feuerwerks-
 körpern am 4. Juli seiner Mannschaft
 eine besondere Nachzahlung amplatzen-
 lassen. Alle Apparate sollte ihm
 in gutem Zustande erhalten, etwaige Defecte ihm
 angemeldet und es soll nicht erlaubt
 sein, irgend einen Apparat zum Verkauf
 der Teilnahme an einer Parade aus
 der Stadt zu entfernen.

— Scranton ist für den größten Theil
 dieser Woche in den Händen der Demo-
 cratischen, welche ihren Staatsconvent zur
 Nomination von Kandidaten für Gou-
 vernör und Lieutenant-Gouvernör hier
 abhalten. Politische Controversen
 wird's allerdings geben, aber wir hoffen
 von Herzen, daß sich die Herren in der
 Gastfreundschaft der Bürger von Scranton
 nicht geistig haben, daß sie gut
 aufgenommen und behandelt werden und
 daß es ihnen in Scranton gefalle. Die
 Wirthschaften werden eine reiche Ernte ma-
 chen.
 — Als am Sonntag Nachmittag eine
 Gar der Großton Bahn die stiele An-
 höhe nördlich von der Straßenbahn-
 schiene herabstürzte und der Motormann
 der Schnelligkeit Einhalt thun wollte,
 verlegte die Bremsvorrichtung und die
 80 Passagiere waren der Gnade eines
 Zufalles anbeimgestellt. An der Curve
 verlegte die Gar vom Geleise und durch-
 sprang die Gar von einem Baume
 etwa 50 Fuß, bis sie an einem Baume
 zum Halt kam. Eschreckt waren Alle,
 verlegt wurde niemand.
 — Wenn die Del. & S. Co. der An-
 sicht war, daß die Wälder einer mächtigen
 Corporation zu liebe gegen die
 Stadt entscheiden würden, so hat sie sich
 geirrt, wie das am Montag von Richter
 Archbold erlässene Erkenntnis beweist.
 Das Injunctiengesetz, um die Stadt
 davon abzuhalten, irgend eine Schädigung
 der Cliffstraße Mauer durch scharfe
 Bewachung zu vereiteln, ist vom Gericht
 abgewiesen worden, indem dasselbe von
 dem Grundlag ausgeht, daß die Mauer
 der Stadt gehöre und zum Schutz einer
 öffentlichen Straße errichtet wurde.
 Der Compagnie wird, wie bereits gesagt,
 nichts übrig bleiben, als sich mit der
 Stadt gütlich zu vergleichen.
 — Als die Nachricht der Nomination
 von Senator Bates zum Lieutenant-
 Gouvernör durch den republikanischen
 Staatsconvent am Mittwoch Abend hier
 eintraf, ward eine Salute abgefeuert
 und seine Freunde machten sofort Vor-
 bereitungen für einen glänzenden Empfang.
 Bates traf Donnerstag Abend
 hier ein und ward am Bahnhof enthu-
 siasmisch empfangen und nach seiner
 Wohnung geleitet. Seine Escorte be-
 stand aus den republikanischen Clubs,
 der vom ihm kommandirten Compagnie A.
 des 13. Regts., verschiedenen Comites
 und Bürgern in Rufens. An der Woh-
 nung angelangt, welche nebst den Nach-
 barhäusern geschmackvoll decorirt war,
 hielt E. B. Kingsbury eine Bewill-
 kommnungsrede, auf die Bates er-
 widerte. Es wurden dann noch Neben
 gehalten von Jas. H. Torrey, District-
 anwalt Edwards und E. R. Willard.

Jährliches Pie Nie
 zum Bechz der
 Evang. Luther. Sonntagsschule
 von Hyde Park,
Donnerstag, 24. Juli 1890,
 In Wahler's Harmonie Garten.
 Eintritt 25 Cents.
 Wir laden die Mitglieder der Schwestern-
 genden und Freunde der Jugend überhaupt
 zu dieser Feiertage ein und werden für gute
 Musik und Erfrischungen sorgen.
Das Comité.

Jährliches Pie Nie,
 abgehalten vom
 Hyde Park Männerchor und Un-
 terstützungs-Verein,
 — am —
Freitag, den 4. Juli 1890,
 In Weber's Waldh. Gen.
 Eintritt frei.
 Ein gutes Orchester liefert die Tanzmusik und
 es wird für die Unterhaltung und Bequemlich-
 keit des Publikums bester Vorzüge gesorgt.
 Sängerkollegen sind speziell zum Besuche ein-
 geladen. **Das Comité.**

4. Juli 1890.
Großes Volksfest
 im
Central Park,
 mit
 Musik, Tanz, Feuerwerk, u. f. w.
 Der Park wird am Abend prachtvoll beleuch-
 tet sein.
 Für beste Erfrischungen jeder Art wird Vor-
 sorge getroffen, wie auch für ausreichende Un-
 terhaltung der Besucher.
 Das deutsche Publikum überhaupt und alle
 Freunde und Bekannte sind ergehrlich ein-
 geladen.
Chas. S. Gebert.

Halle - Einweihung
 und Souper,
 abgehalten von dem
 Petersburg Caffee, No. 68,
 Knights of Mytic Chain,
Am Freitag, 4. Juli 1890,
 Nachmittags und Abends.
 Eintritt, 30 Cents.
 Deutsche Gesellschaften und das deutsche
 Publikum überhaupt sind freundlich zu dieser
 Feiertage eingeladen.
 Für beste Musik wird gesorgt.
 Abends: Großes Feuerwerk. **Das Comité.**

Neue Anzeigen.
Bereinigte Sänger von
 Scranton.
 Sonntag Abend, den 6. Juli, findet in der
 Germania Halle, Abends 8 Uhr, Probe der
 Schlesischer Hall, zu welcher sich die betreffen-
 den Sänger pünktlich und zahlreich
 einfinden mögen. **John F. Lentz, Sectr.**

Etwas Neues!
 Unterzeichnete macht hier mit einem geehrten
 Publikum bekannt, daß er das Henrich'sche
Delikatessen-Geschäft,
 233 Penn Avenue,
 käuflich erworben hat und mit einem berg-
 reicher Waarenvorrath weiter betreiben wird.
 Importirt und einheimische Käse, Wärsche,
 Delicatessen, Groceries, feine Wurst, Senf,
 Corned Beef, etc. **Friedr. Schray,**
 233 Penn Avenue.

Kub entlaufen.
 Dem Unterzeichneten ist seit vorigem Frei-
 tag eine Kuh abhanden gekommen. Dieselbe
 ist schwarz von Farbe, hat auf dem Rücken ein
 rothes Kreuz und eine Barge am Unter-
 schenkel. Wer den Kub findet und an den
 Unterzeichneten bringt, erhält eine Belohnung
 von 5 Dollars.
John E. Schaffer,
 735 Cherry Straße, Scranton.

Albert Diszewski,
Architekt,
 No. 138 Wyoming Avenue,
 Scranton, Pa.
E. Günster, jr. Geo. Kinball.
Feuer-Versicherung,
 Realeigenthum und Collectionen,
 Berechnungen,
 sowie auch „Type-Writing“,
 Zimmer No. 2 und 4, Library Gebäude,
 Wyoming Avenue.
 Wir repräsentieren die größten und ältesten
 Feuer-Versicherung-Gesellschaften. Alle Auf-
 träge in unserer Branche werden prompt Eri-
 digung. **E. Günster, jr. & Co.**

Erstes Stützens-Fest,
 mit Bahnenweide,
 des
Badenser Vereins
 im Central Park,
Am Montag, 21. Juli 1890
 Ladens für Herr und Dame, 25 Cents.
 Die Germania Band wird eine ausgezei-
 chnete Musik liefern.
 Vielfältige verschiedenart. Speisen auf-
 geführt.
 Abends brillantes Feuerwerk und bengalische
 Beleuchtung.
 Eine Parade theilnehmender Vereine wird
 Vormittags halb 11 Uhr abgehalten.
Das Comité.

Jährliches Pie Nie
 zum Bechz der
 Evang. Luther. Sonntagsschule
 von Hyde Park,
Donnerstag, 24. Juli 1890,
 In Wahler's Harmonie Garten.
 Eintritt 25 Cents.
 Wir laden die Mitglieder der Schwestern-
 genden und Freunde der Jugend überhaupt
 zu dieser Feiertage ein und werden für gute
 Musik und Erfrischungen sorgen.
Das Comité.

Jährliches Pie Nie,
 abgehalten vom
 Hyde Park Männerchor und Un-
 terstützungs-Verein,
 — am —
Freitag, den 4. Juli 1890,
 In Weber's Waldh. Gen.
 Eintritt frei.
 Ein gutes Orchester liefert die Tanzmusik und
 es wird für die Unterhaltung und Bequemlich-
 keit des Publikums bester Vorzüge gesorgt.
 Sängerkollegen sind speziell zum Besuche ein-
 geladen. **Das Comité.**

4. Juli 1890.
Großes Volksfest
 im
Central Park,
 mit
 Musik, Tanz, Feuerwerk, u. f. w.
 Der Park wird am Abend prachtvoll beleuch-
 tet sein.
 Für beste Erfrischungen jeder Art wird Vor-
 sorge getroffen, wie auch für ausreichende Un-
 terhaltung der Besucher.
 Das deutsche Publikum überhaupt und alle
 Freunde und Bekannte sind ergehrlich ein-
 geladen.
Chas. S. Gebert.

Halle - Einweihung
 und Souper,
 abgehalten von dem
 Petersburg Caffee, No. 68,
 Knights of Mytic Chain,
Am Freitag, 4. Juli 1890,
 Nachmittags und Abends.
 Eintritt, 30 Cents.
 Deutsche Gesellschaften und das deutsche
 Publikum überhaupt sind freundlich zu dieser
 Feiertage eingeladen.
 Für beste Musik wird gesorgt.
 Abends: Großes Feuerwerk. **Das Comité.**

Liederkranz
Sänger - Fest,
 abgehalten am
Montag, Dienstag, Mittwoch,
21., 22. und 23. Juli 1890,
In Scranton, Pa.
Programm.

Erster Tag, 21. Juli:
 Empfang der Gäste und Einquartierung.
 Abends 8 Uhr: Großer Hauschor, wozu die
 Teilnehmer sich punkt 5 Uhr in der Liederkranz
 Halle versammeln. Die Stimmen der hiesigen
 Chöre werden an demselben Theatralen
 und Mayor Hellens am Ver. St. Grundstück,
 an Washington Ave., eine Bewillkommungs-
 rede halten.
 Abends 10 Uhr: Großer Commers in der
 Liederkranz Halle.
Zweiter Tag, 22. Juli:
 Morgens 9 Uhr: Probe der Wärscher;
 dann Nachmittags in die Umgegend (Ray Mag
 Balls, Koch's Park, Bergarbeit. etc.).
 Nachmittags 3 Uhr: Commers.
 Abends 8 Uhr: Commers.
Dritter Tag, 23. Juli:
 Große allgemeine Excursion nach Harris
 bei Del. & S. Bahn.
 Wegen den genaueren Details ver-
 weisen wir auf die „Achtung“.

Die deutsche Bevölkerung Scranton's darf
 sich freuen, daß seitens des Scranton Lie-
 derkranz der Wärscher ein Fest gegeben wird,
 um das Fest zu einem solchen zu gestalten,
 daß das Deutschthum stolz darauf zu sein als Ur-
 sach hat.
 Die jährliche Begehung bedeutender aus-
 wärtiger Vorfälle gibt uns eine Garantie, daß
 das Fest in geselliger und ansehnlicher Weise
 ein glänzender Erfolg sein wird.
 An der deutschen Bevölkerung von Scranton
 liegt es sehr, schon für sich selbst die Wärscher
 feierlich zu begrüßen und sie zu zeigen, daß
 eine wertvolle Aufnahme der Feiertage.
Das Comité.

Feuerwerk !!!
 Unser Vorrath ist dieses Jahr
 großer und mannigfaltiger.
 Obiges Feuerwerk dieses
 Jahr viel höher flieg, als im
 vergangenen, so laufen wir
 freigegeben und werden
 Kaufern den Vortheil davon
 geben.
Das Comité.

Engros und Detail.
 Ferner, ein großes Assortement von
Flaggen
 und
Laternen
 zum Decoriren.
 Kleiner Geschäfte, die einen
 Vorrath von Feuerwerk kau-
 fen wollen, können Geld spa-
 ren, wenn sie zeitig vorpre-
 sen in dem
Ergebn
4c. 4c.
Store,
 310 Rad'a Avenue.
 Offen bis 9 Uhr Abends.
E. Robinson's
Bierbrauerei,
 Scranton, Pa.

Der Thal abwärts.
 — Trotz schwerer Verwässerung hat
 sich die Schuld des Dd Forge Schuldi-
 strikts in den letzten Jahren auf \$2100
 vermehrt.
 — Michael Manley von Minocla,
 ein Bergmann von Connell & Co., ward
 am Freitag von einem Rollenfall ge-
 troffen, brach den Rücken und es wurden
 ihm beide Beine gelähmt. Der Mann
 ist 55 Jahre alt.
 — Wm. Connell & Co. bauen in
 Durvae fünfzehn einzelne hübsche Woh-
 nungen zum Verkauf an ihre Arbeiter.
 Ebenso werden sie zehn doppelte Wohn-
 häuser für Miethswohnung daselbst errich-
 ten.
 — Eine Anzahl Damen
 von hier hatten Freitag Abend in John
 von Weissenfluh's Halle ein sehr ver-
 gnügtes Gesellschaftsfest; Teilnehmer
 von Music, Avoca und Hyde Park
 waren erschienen.
 — Das hiesige Unterstützungs-Co-
 mité hat in letzter Woche wieder \$75 an
 bedürftige Wittwen und Waisen bezahlt
 und noch immer \$100 in der Kasse.
 — Die hiesige deutsche Sonntagss-
 chule wird in Verbindung mit der Ge-
 meinde am 4. Juli in Schultheis's Park
 ein Pie Nie abhalten, zu welchem die
 Deutschen im Allgemeinen freundlich
 eingeladen sind.

Aus dem oberen Thale.
 Archbold.—Die Trauung von Henry
 Lorenz und Frä. Mary Wagner fand
 am Donnerstag Abend durch Herrn Pas-
 stor Hudoff statt; das junge Ehepaar
 besitzt bereits ein eignes Haus.
 — Frau Dorah Niemeyer, die Mut-
 ter von Henry Niemeyer von Scranton,
 starb hier am Sonntag im Alter von
 74 Jahren, 4 Monaten und 15 Tagen.
 Die Beerdigung fand Dienstag von der
 Wohnung von August Hirschhof aus statt.
 — Am Donnerstag begann
 am dem Fundamente für das
 hiesige Hospital und man hofft, den Bau
 zur Aufnahme von Patienten vor En-
 tritt des Winters fertig zu haben.
 — Zur Beerdigung der Ausgaben
 für die Feier des Bierens sind hier \$400
 collectirt worden und die Bewohner der
 ältesten Stadt in Cadawanna County
 gedenken sich einen vergnügten Tag zu
 machen.

Wayne County.
 — Louisa, die Tochter von Frau
 Barbara Weinh in Hamlet, starb am
 Montag im Alter von 9 Jahren und
 wurde am Dienstag Nachmittag be-
 erdigt.
 — Etwa 14 Meilen von Hoadleys
 fand am Donnerstag Abend der Holz-
 fäller Benjamin Hoffmann die Leiche
 von Frau Charles Rowe. Sie war in
 einer Kutze allein von einer Spazier-
 fahrt zurückgekehrt, als der starke Sturm
 einen Baum umwarf, der das Gefährt
 traf und die Frau auf der Stelle töd-
 tete.
Wittöston.
 — Das eingelaufene Wasser hat das
 Feuer in der No. 14 Straße nummehr
 erreicht und hat eine Tiefe von 100
 Fuß.

Sängerfest-Notizen.
 — Die R. J. C. Eisenbahn Co. hat
 den Befehl gegeben, zum Sängerkranz
 ihren Bahnhof von Den bis unten
 auf das Prädigtste zu schmähen und
 wird keine Ausgabe dabei scheuen.
 — Herr Charles Hübschen, Quar-
 tiermeister des Brooklyn Sängerkranz,
 war Samstag und Sonntag hier und
 traf mit dem Cadawanna Valley Haus
 ein Uebereinkommen zur Beherbergung
 von 50—75 Mann.
 — Der Arion von Jersey City
 Heights hat Quartier im Scranton
 Haus bestellt.
 — Herren von Willebarr berichten,
 daß von dort aus mindestens 1000 Per-
 sonen das Sängerkranz besuchen werden.
 — Herr Anthony Baumann hat die
 Stelle als Gesangschorführer in der Feiertags-
 zug angenommen.
 — Feiertagen sind an folgenden
 Plätzen zu haben, so lange der Vorrath
 ausreicht: Conrad Bengel, W. Lada-
 wanna Avenue; F. L. Terpe's Apo-
 theke, Cedar Avenue; C. Wofes's Ge-
 garrenladen, Wyoming Avenue; und
 in sämtlichen Musikalienhandlungen
 der Stadt.

— Dem Commers am Montag Abend
 folgt ein zweiter nach dem Conert am
 Dienstag Abend, welcher von dem New
 Yorker „Sängerkranz“ zu Ehren des
 Scranton Lieberkranz gegeben wird.
 — Apropos, weil wir gerade vom
 Sängerkranz sprechen; derselbe hat Be-
 zugs für 100 Personen und mehr im
 Westminster Hotel bestellt.
 — Der Verhohenen Männerchor von
 Pittston wird in vollem Blick und Gy-
 mander, 60 Mann stark, am Feiertags-
 theilnehmen und die Citigens Band mit-
 bringen.
 — Daß die Amerikaner auch warmen
 Antheil an dem Sängerkranz zu nehmen
 beginnen, davon erhalten sämtliche
 Comites mehr oder weniger demonstra-
 tive Beweise.
 — Die D. L. & W. Co. wird am
 ersten Tage des Festes Nachmittags von
 Kingston aus mehrere Extrawagen an-
 hängen und der Zug wird Abends 6.20
 hier eintreffen, also zeitig genug zum
 Feiertagszug. Der Zug fährt von Pit-
 ston um 5.40 ab. Zurückkehrend, ver-
 läßt der Zug Scranton um 11.45 für
 Pittston und Kingston. Die Compagnie
 decorirt ferner ihren hiesigen Bahnhof
 und alle Züge, welche auswärtige Gäste
 hierher befördern.
 — Herr John Voshart, von Elm-
 hurst, liefert die Kränze und Girlanden
 für das Lieberkranz Sängerkranz; er wird
 aus Privatleute damit vorsetzen, wenn
 dieselben unter obiger Adresse ihre Ver-
 stellungen baldigst machen.
John Koch.

Dankfagung.
 Den Unterzeichneten giebt ihr schweren
 Unglück durch den Verlust ihrer kleinen Kinder
 die allgemeine Teilnahme von Freunden und
 Nachbarn Tröst zu sein. Wir danken allen
 Theilnehmern am Begräbniß und allen An-
 deren für ihr Wohlwollen und Orjen.
 George W. Barfel.
 Emilie Barfel.

Kauf.
 Braut sind aus zwei Blumen,
 Eine Lilie und eine Rose,
 Sie rufen Seit bei euch,
 In der Erde süßem Schooß.
 Die Rose ist abgetrieben,
 Die Lilie umgewandelt,
 Der Dorn hat sich gelichtet,
 Der Schwanz hat sich zumut.
 Sie haben nicht, sie blühen
 In neuen better Leben,
 Im sie wird sich bemühen
 Des großen Gürtens Band.
 Die Rose ohne Dornen,
 Und Lilie, lieb und süß,
 Sie sind jetzt eingegangen
 In's himmlische Paradies.

Dankfagung.
 Die Unterzeichneten fühlen sich gedrungen,
 beim Ableben ihres geliebten Vaters und
 Vaters des Nachbarn, Freunden und Bekannten,
 und Herr Pastor Wunderslich für seine
 trostvolle Erheiterung inmäßig zu danken. Auch
 Herr Dr. G. C. Ross sei bedankt für seine ge-
 wissermaßen und menschenfreundliche Behand-
 lung des nunmehr verstorbenen.
 Catharine L. Esler,
 im Kinder.

Deutsche Briefliste.
 Fritz Wolf, Frau Frank Wonne,
 Wilhelm Steinmann, Chas. Herms,
 David L. Arst, Harry H. Lang,
 H. Wagner, Michael Schupp,
 Albert Kocher, J. W. Walter.

Die Druckerei
 — des —
Wochenblatt
 liefert alle Sorten von
Druck-Arbeiten,
 — wie —
 Geschäft- und Ball-Karten,
 Rechnungs- und Brief-Formulare,
 Couverts, Circulars,
 Große und kleine Anschlag-Zettel,
 Bistons-Karten, Etc.,
 zu mäßigen Preisen.
 Eine elegante Auswahl der